

Preisblatt für Strom Grund- und Ersatzversorgung

Haushaltskunden nach §§ 36, 38 EnWG und

Nicht-Haushaltskunden^{1) 2)} (ohne registrierende Leistungsmessung) gültig ab dem 1. März 2026

Eintarif	Kilowattstundenpreis Cent pro kWh		Grundpreis je Zähler Euro pro Monat	
	ohne USt.	incl. USt.	ohne USt.	incl. USt.
A: bis 499 kWh pro Jahr	28,11	33,45	9,23	10,98
B: ab 500 kWh pro Jahr	26,85	31,95	12,57	14,96
C: ab 10.000 kWh pro Jahr	27,85	33,14	9,57	11,39
Grundpreise ggf. zzgl. Stromwandler			2,50	2,98

Doppeltarif	Kilowattstundenpreis Cent pro kWh		Grundpreis je Zähler Euro pro Monat	
	ohne USt.	incl. USt.	ohne USt.	incl. USt.
Hochtarifzeit				
A: bis 499 kWh pro Jahr	29,62	35,25	10,43	12,41
B: ab 500 kWh pro Jahr	28,36	33,75	14,57	17,34
C: ab 5.000 kWh pro Jahr	30,36	36,13	10,77	12,82
Niedertarifzeit	23,84	28,37		
(für alle Verbrauchsstufen gültig)				
Grundpreise ggf. zzgl. Stromwandler			2,50	2,98

¹⁾ Nicht-Haushaltskunden sind Letztverbraucher, die Strom für berufliche, landwirtschaftliche oder gewerbliche Zwecke beziehen und einen Jahresverbrauch von über 10.000 kWh haben.

²⁾ Sofern sie sich nicht in der Ersatzversorgung befinden.

Im Netzgebiet der Stadtwerke Furth im Wald gelten folgende Schwachlastzeiten (NT-Zeit):

täglich von 22:00 Uhr bis 6:00 Uhr und am Wochenende Samstag 13:00 Uhr bis Montag 6:00 Uhr.

Die Preise enthalten die Konzessionsabgabe ET/HT 1,32 bzw. NT 0,61 Cent/kWh, das Netznutzungsentgelt 6,17 Cent/kWh, den Aufschlag für besondere Netznutzung (bis 2024 § 19 Abs.2 StromNEV) 1,559 Cent/kWh, die Offshore-Netzumlage § 17f Absatz 5 EnWG 0,941 Cent/kWh, die Stromsteuer 2,05 Cent/kWh, sowie die Belastungen aus dem Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (KWKG) 0,446 Cent/kWh. Zusätzliche Hinweise zur Höhe der genannten Umlagen und Aufschläge finden sie auf der internetbasierten Informationsplattform der deutschen Übertragungsnetzbetreiber unter www.netztransparenz.de und der dort veröffentlichten Belastungen. Der Grundpreis enthält den Grundpreis der Netznutzungsentgelte von 90,00 €/Jahr und den Messstellenbetrieb in Höhe von 13,80 €/Jahr (**Doppeltarif 28,20 €/Jahr**) für einen konventionellen Zähler. Betreffend der Kosten im Zusammenhang mit modernen Messeinrichtungen und intelligenten Messsystemen gelten die im MsbG festgesetzten Entgelte, wobei es dem Messstellenbetreiber vorbehalten bleibt, insofern Entgelte abzurechnen, die unter den im MsbG genannten Obergrenzen liegen.

Die gerundeten Bruttopreise enthalten 19 % Umsatzsteuer. Bei der Abrechnung werden die Verbrauchsdaten mit den Nettopreisen multipliziert und anschließend die Umsatzsteuer hinzugerechnet.

